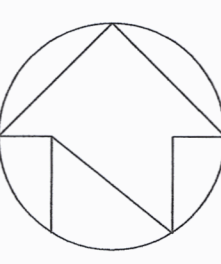


SATZUNG DER GEMEINDE BARKENHOLM ÜBER DEN VORHABENBEZOGENEN BEBAUUNGSPLAN NR. 1

FÜR DAS GEBIET "SÜDLICH DES DES MEIEREIWEGES UND WESTLICH DER DORFSTRASSE"

TEIL A: PLANZEICHNUNG

M. 1:1000 Es gilt die BauNVO 1990



ZEICHENERKLÄRUNG:

Planzeichen	Erläuterung	Rechtsgrundlage
MI	Mischgebiet	8 BauNVO
GRZ 0,40	Grundflächenzahl als Höchstmaß, z.B. 0,40	§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB u. §§ 16 u. 17 BauNVO
-----	Baugrenze	
	Grenze des räumlichen Geltungs-bereiches	§ 9 Abs. 7 BauGB
□	vorhandene und zu erhaltende Knicks einschließlich der landschaftsbe-stimmenden Einzelbäume, sowie Ergänzungspflanzungen.	§ 21 (1) Nr.4 LNatSchG in Verbindung mit § 30 BNatSchG

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach § 92 Landesbauordnung (LBO) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom folgende Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 1 für das Gebiet

"südlich des Meiereiweges und westlich der Dorfstraße" zum Bau einer Halle der Dachdeckerei Eggers.

TEIL B: TEXT

- ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
- Mischgebiet – MI –
- VORKEHRUNGEN ZUR VERMEIDUNG ODER MINDERUNG VON SCHÄDLICHEN UMWELTEINWIRKUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauGB)
- Arbeiten, einschließlich Verkehr auf dem Betriebsgelände, sind zur Nachtzeit (22.00 Uhr bis 6.30 Uhr) nicht vorgesehen.

Kreis Dithmarschen, Gemeinde Barkenholm, Gemarkung Barkenholm, Flur 4 Herausgeber: Katasteramt Meldorf, den 29.03.2012

- Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 16.4.2012. Die örtliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Bekanntmachung im Info-Blatt am 7.5.2012 erfolgt.
- Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs.1 Satz 1 BauGB wurde am 16.4.2012 durchgeführt.
- Die Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche von der Planung berührt sein können, wurden am 29.03.2012 entsprechend § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB unterrichtet und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgefordert (§ 4 Abs. 1 BauGB).
- Die Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche von der Planung berührt sein können, wurden mit Schreiben vom 8.05.2012 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert (§ 4 Abs. 2 BauGB).
- Die Gemeindevertretung hat am 16.04.2012 den Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.

- Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), sowie die Begründung haben in der Zeit von 15.05.2012 bis 15.06.2012 während der Dienstzeiten nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung wurde mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist von allen Interessierten schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden können, am 7.05.2012 im Info-Blatt des Amtes Eider-Ordnungsamt bekanntgemacht. Es wurde darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Barkenholm, den 20.06.2012
BÜRGERMEISTER

- Der katastermäßige Bestand an städtebaulichen Planungen werden als richtig bescheinigt. sowie die geometrischen Festlegungen der neuen Husum, den 03. JAN 2013 Landesamt für Vermessung und Geoinformation

- Die Gemeindevertretung hat die vorgebrachten Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit sowie der Träger öffentlicher Belange am 21.06.2012 geprüft. Das Ergebnis wurde mitgeteilt.

- Die Gemeindevertretung hat den Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) am 21.06.2012 als Satzung beschlossen und die Begründung durch Beschluss gebilligt.

Barkenholm, den 22.06.2012
BÜRGERMEISTER

- Der Landrat des Kreises hat mit Bescheid vom 24.11.13, AZ.: 24131 diese B.-Plan-Satzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), mit Nebenbestimmungen und Hinweisen genehmigt.

- Die Gemeindevertretung hat die Nebenbestimmungen durch den satzungsbändernden Beschluss vom 22.06.2012 erfüllt, die Hinweise sind beachtet. Das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein / der Landrat des Kreises Dithmarschen hat die Erfüllung der Nebenbestimmungen mit Bescheid vom 24.11.13, AZ.: bestätigt.

Barkenholm, den 22.06.2012

- Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wird hiermit ausgefertigt und ist bekanntzumachen.

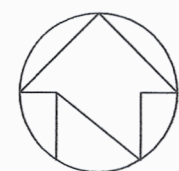
Barkenholm, den 30.01.2013
BÜRGERMEISTER

- Die Erteilung der Genehmigung des Bebauungsplanes sowie die Stelle, bei der der Plan, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung auf Dauer während der Öffnungszeiten von allen Interessierten eingesehen werden kann, und die über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, wurden am 12.02.2013, bis 12.02.2013 ortsüblich bekannt gemacht. In der Bekanntmachung ist auf die Möglichkeit, eine Vertretung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung einschließlich der sich ergebenden Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) sowie auf die Möglichkeit, Entschädigungsansprüche geltend zu machen und das Erlöschen dieser Ansprüche (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Auf die Rechtswirkungen des § 4 Abs. 3 GO wurde ebenfalls hingewiesen. Die Satzung ist mithin am 12.02.13 in Kraft getreten.

Barkenholm, den 13.2.13
BÜRGERMEISTER

SATZUNG DER GEMEINDE BARKENHOLM ÜBER DEN VORHABENBEZOGENEN BEBAUUNGSPLAN NR. 1

FÜR DAS GEBIET "SÜDLICH DES MEIEREIWEGES UND WESTLICH DER DORFSTRASSE"



ÜBERSICHTSPLAN
M. 1:5000

VERFAHRENSSTAND:
– Genehmigung

Ing.-Büro Andreas Steinberg
Am Eichenweg 11
25795 Weddingstedt

Freigabe:
04.07.2012